

PFARRBLATT
DER PFARREI HEILIG GEIST GOLDENER GRUND/LAHN



ERSCHAFFE MIR, GOTT,
EIN REINES HERZ
UND EINEN FESTEN GEIST
ERNEUERE IN MEINEM
INNERN!
(PS 51,12)

MÄRZ UND APRIL AUSGABE 1, 2024







Liebe Leserinnen und Leser,

ich freue mich über die Veröffentlichung unseres nächsten Pfarrboten. Sowohl aus der Pfarrei selbst sowie auch außerhalb dieser, haben mich konstruktive Kritiken und positive Rückmeldungen erreicht. Einen großen Dank also allen, die zu diesem Blatt mit beitragen! Damit habe ich nach den Rückmeldungen und auf Bitte das Format auf A5 geändert. Auch hier – wir probieren es aus!

Im Folgenden finden sie erneut eine aktualisierte Tabelle, welche die kommenden Ausgaben und die dazugehörigen Redaktionsschlüsse und Veröffentlichungen angibt. Senden Sie mir also gerne weiterhin bis zu den angegebenen Fristen, insbesondere Vorankündigungen, aus Ihren Kirchorten zu.

In Vorfreude auf die nächsten Ausgaben sowie auf die Zusammenarbeit verbleibe ich mit herzlichen Grüßen und wünsche eine segensreiche Fasten- und Osterzeit, Hanna Schäfer, Pastoralreferentin

| Ausgabe | Monat | Redaktionsschluss | Veröffentlichung |
|---------|----------|-------------------|------------------|
| 2/24 | Mai-Juli | 8. April 2024 | 1. Mai 2024 |

www.pfarrei-heilig-geist.de

Pfarrei Heilig Geist Goldener Grund/Lahn



pfarrei_heilig_geist



Zentrales Pfarrbüro 06483-9196100





Fastenzeit

Kehrt um zu mir von ganzem Herzen!

(Joel 2,12)

Deutlicher und treffender kann es zu Beginn der Fastenzeit mit dem Propheten Joel nicht erklingen. Es ist die Zeit, die uns auf das größte Fest des Christentums vorbereitet:

auf Ostern - auf das Leiden, den Tod und die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus. Das bedeutet nicht einfach auf Ostern zu warten und es sich bequem zu machen: im Gegenteil!

Wenn der Prophet zur Umkehr aufruft, so setzt diese voraus, dass ich selbst vom Weg abgekommen bin, dass es verstaubte Ecken in meinem Herzen gibt, die aufgeräumt werden, ja sogar entrümpelt werden müssen. Es ist eine Realität, dass es etwas in meinem eigenen Herzen gibt, das mich von Gott trennt. So bin ich in dieser Zeit aufgerufen, meine Beziehung zu Gott zu prüfen und sie ggf. wieder in Ordnung zu bringen.

Wie aber kann das gehen?

Nimm dir Zeit für Gott, räume Ihm bewusster als zuvor einen Platz in deinem Alltag ein. Bete und sprich mit Ihm, nutze die Sakramente, insbesondere die Beichte, um die Beziehung wieder ins Reine zu bringen und zuletzt: liebe mehr, ertrage geduldiger, und achte auf deinen Nächsten! Die Fastenzeit, so hat es Kurt Kardinal Koch einmal treffend benannt, ist die Zeit des Christ-Werdens. Übe dich ein und werde Christ: in der Beziehung zu Gott, zu dir selbst, zu deinem Nächsten!

Wenn wir wahrhaftig sind, die Augen nicht schließen vor unsern eigenen Sünden und Fehlern, sondern sie sehen und offen bekennen und wenn wir wahrhaft glauben an die Barmherzigkeit, dann kommt sie uns entgegen und befreit uns.





Sternsingeraktion 2023/24

Unter dem Motto "Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit" waren an den vielen Orten unserer Pfarrei in diesem Jahr Sternsingerinnen und Sternsinger unterwegs!

Ein großer Dank gilt allen, die mitgeholfen haben diese Aktion an den Orten unserer Pfarrei zu organisieren und umzusetzen, besonders allen Kindern für euren Dienst, euer Mitwirken und Durchhalten! In der Gottesdienstordnung April wird der Gesamtbetrag der Aktion veröffentlicht!

Startpfiff: Firmvorbereitung 2024

Die Firmvorbereitung in diesem Jahr ist mit einem Auftaktabend sowie mit zwei Firmwochenenden in Kirchähr gestartet! Insgesamt machen sich 80 junge Menschen auf den Weg mit dem Ziel, das Sakrament der Firmung zu empfangen. An unterschiedlichen Abenden setzen sie sich mit den Inhalten unseres Glaubens auseinander bis sie schließlich im Juni die Möglichkeit haben, die Firmung zu empfangen.

Um die große Zahl an jungen Menschen mit zu unterstützen und am Firmkurs teilzuhaben, gibt es die Möglichkeit der **Gebetspatenschaften**. Sie finden in ihrem Kirchort Umschläge mit einem Anschreiben sowie einem Gebetsbildchen drin. Nehmen Sie sich einen Umschlag mit und beten Sie über diese Monate hinweg für einen unserer Jugendlichen! Im Namen der Jugendlichen danke ich Ihnen schon im Voraus für Ihre Bereitschaft und umso mehr für das Gebet – Vergelt's Gott!

Hanna Schäfer, Pastoralreferentin





Geistliche Abende in der Fasten- und Osterzeit



Durch dieses Jahr begleitet uns in der Pfarrei das Leitwort "Pilger der Hoffnung". Dies ist eine schöne Beschreibung für uns Christen. In der Tradition der Kirche sind es die leiblichen und geistigen Werke der Barmherzigkeit, durch die in unserem Leben das, was wir glauben und erhoffen, in Taten der Liebe sichtbar wird.

Herzlich lade ich Sie in der Fasten- und Osterzeit jeweils donnerstags in die Pfarrkirche St. Maximinus, Niederbrechen ein. Wir beginnen um 18:30 Uhr mit der Heiligen Messe, es folgt im Anschluss ein kurzer Impuls, dann die Möglichkeit zum stillen Verweilen in der Anbetung und schließlich der sakramentale Segen um 19:45 Uhr.

Ihr Pfarrer Jan Gerrit Engelmann

7. März

Die Fremden aufnehmen, die Lästigen geduldig ertragen

14. März

Die Kranken besuchen - Die Betrübten trösten

21. März

Die Gefangenen besuchen - Denen, die uns beleidigen, gerne verzeihen

4. April

Die Toten begraben - Für die Lebenden und für die Toten beten

"Nightfever" am Freitag, 15. März in Villmar

Ganz herzlich lade ich Sie zu einem besonderen Gebetsabend in der Fastenzeit ein! Der Abend beginnt mit der Heiligen Messe um 18 Uhr. Im Anschluss ist Zeit der Anbetung, Stille und die Möglichkeit zur Beichte. Der Abend endet gegen 20:30 Uhr mit dem sakramentalen Segen!

Sagen Sie es gerne weiter und seien Sie herzlich Willkommen! Hanna Schäfer, Pastoralteferentin







Kar- und Ostertage in unserer Pfarrei 2024

In unserer Pfarrei feiern wir gemeinsam die Kar- und Ostertage, die Tage des Leidens, Sterbens und der Auferstehung Jesu.

Gründonnerstag, 28. März

8:00 Uhr Villmar,

Laudes

15:30 Uhr Niederbrechen,

"Das letzte Abendmahl" für Kinder im PHH

16:00 Uhr Villmar,

Kinderwortgottesdienst Pfarrsaal

18:00 Uhr Oberbrechen,

Heilige Messe vom Letzten Abendmahl (mit Brotsegnung)

18:00 Uhr Arfurt,

Heilige Messe vom Letzten Abendmahl, anschl. Betstunden

19:30 Uhr Niederbrechen,

Heilige Messe vom Letzten Abendmahl (mit Brotsegnung),

anschl. Ölbergandacht

19:30 Uhr Runkel,

Heilige Messe vom Letzten Abendmahl, anschl. Ölbergstunde

19:30 Uhr Villmar,

Heilige Messe vom Letzten Abendmahl, anschl. Ölbergandacht

22:00 Kirberg,

Ölbergstunde

24:00 Niederbrechen,

Kreuzwegandacht







Kar- und Ostertage in unserer Pfarrei 2024

Karfreitag, 29. März

7:00 Uhr, Niederbrechen Kreuzweg für Jugendliche (Start Kirche Niederbrechen) 8:00 Uhr, Villmar

Laudes

8:00 Uhr, Niederbrechen

Frühschicht in der Kirche Kirche St. Maximinus

9:30 Uhr, Niederbrechen

Beichtgelegenheit vor Ostern (Pfr. Engelmann)

10:00 Uhr, Villmar

Kreuzweg für Kinder und Familien (ab Matthiaspforte)

10:30 Uhr, Niederbrechen

Kinderkreuzweg in der Kirche Kirche St. Maximinus

11:00 Uhr, Kirberg

Kreuzweg für Kinder Kirche St. Marien

11:00 Uhr, Runkel

Kreuzweg für Kinder

11:30 Uhr, Arfurt

Kreuzweg für Kinder

15:00 Uhr, Runkel

Liturgie vom Leiden und Sterben des Herrn

15:00 Uhr, Villmar

Liturgie vom Leiden und Sterben des Herrn

15:00 Uhr, Arfurt

Liturgie vom Leiden und Sterben des Herrn

15:00 Uhr, Kirberg

Liturgie vom Leiden und Sterben des Herrn

15:00 Uhr, Niederbrechen

Liturgie vom Leiden und Sterben des Herrn

17:00 Uhr, Oberbrechen

Liturgie vom Leiden und Sterben des Herrn





Kar- und Ostertage in unserer Pfarrei 2024

Karsamstag, 30. März

8:00 Uhr, Villmar, Laudes
11:00 Uhr, Villmar
Beichtgelegenheit vor Ostern (P. Santosh)
21:00 Uhr, Villmar
Feier der Osternacht, anschl. Agape
21:00 Uhr Kirberg
Vigilfeier von Ostern
21:00 Uhr, Runkel
Feier der Osternacht
21:00 Uhr, Niederbrechen

Ostersonntag, 31. März

Feier der Osternacht, anschl. Agape

9:00 Uhr, Werschau
Osterhochamt mit Wasserweihe
10:30 Uhr, Arfurt
Osterhochamt mit Wasserweihe
10:30 Uhr, Langhecke
Osterhochamt mit Wasserweihe
10:30 Uhr, Oberbrechen
Osterhochamt mit Wasserweihe
17:00 Uhr, Villmar
Feierliche Ostervesper mit sakr. Segen

Ostermontag, 1. April

9:00 Uhr, Runkel, Heilige Messe 9:00 Uhr, Villmar, Hochamt 10:30 Uhr, Arfurt, Hochamt 10:30 Uhr, Kirberg, Hochamt 10:30 Uhr, Niederbrechen Hochamt





Bücherei Niederbrechen auf hohem Niveau Jahresrückblick LIBRARY

Ein erfolgreiches, von den Festveranstaltungen zum 125jährigen Jubiläum geprägtes Jahr liegt hinter den Mitarbeitern der Bücherei Niederbrechen. Die Ausleihe stabilisierte sich auf hohem Niveau mit insgesamt fast 13.000 Medien. Darin enthalten sind 1.456 Medien, die elektronisch über den Onleihe-Verbund Libelle Süd, an dem die Bücherei Niederbrechen beteiligt ist, ausgeliehen wurden. Stark nachgefragt waren die Romane mit 3.839 Entleihungen, den zweiten großen Block bildeten die Kinder- und Jugendbücher mit 4.126 Entleihungen.

Bei diesen Kategorien schlug sich die gezielte Erneuerung der Bestände nieder, bei denen die Wünsche unserer Leser berücksichtigt wurden. Auch durch zahlreiche Buchspenden konnten wir unseren Lesern eine attraktive und aktuelle Auswahl bieten. Fasst man die Angebote für Kinder und Jugendliche (Bücher, Hör-CDs und Spiele) zusammen, machen diese mit 5.808 Entleihungen fast die Hälfte aller Ausleihen aus: hier zeigt sich die wichtige Rolle, die die Bücherei Niederbrechen für die Leseförderung bei Kindern und Jugendlichen spielt: hier gibt es ein reichhaltiges Angebot jenseits von Fernsehen und Smartphone!

Ende 2023 verfügte die Bücherei Niederbrechen über einen Bestand von 9.608 Medien, ca. 800 Medien konnten neu angeschafft werden, in gleichem Umfang wurden veraltete bzw. verschlissene oder defekte Medien aussortiert. Schwerpunkte des Bestandes sind Romane mit 3.624 Einheiten und Kinder- bzw. Jugendbücher mit 3.061 Werken. Der Zeitschriftenbestand wird durch 50 Abonnements ständig aktuell gehalten.



Derzeit nutzen 271 Leser das Angebot der Bücherei Niederbrechen. 58 Leser haben sich im vergangenen Jahr neu angemeldet. Die Bücherei Niederbrechen zählte im vergangenen Jahr ca. 3.150 Besuche, im Schnitt war jeder Leser 12mal da. Insgesamt arbeiten derzeit 31 Personen in der Bücherei Niederbrechen mit. Diese 2023, bedingt durch die umfangreichen leisteten in Vorbereitungsarbeiten für das Büchereijubiläum, insgesamt ca. Arbeitsstunden. Dies fast 2.500 entspricht eineinhalb Vollzeitstellen. Im Rahmen unserer Leseförderung wurde 2023 wieder der Vorlesewettbewerb für die 3. und 4. Klassen durchgeführt, 10 Kinder haben daran teilgenommen. Mit Emma Huston stellte die Bücherei Niederbrechen im vergangenen Jahr die Bistumssiegerin.

Seit Anfang des Jahres stehen 15 Tonies – Figuren bekannter Kinderbuch- oder Comicgestalten, die mit Hilfe der Toniebox eine Geschichte erzählen – zur Ausleihe zur Verfügung. Ein neues Medium, dass besonders bei Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter beliebt ist.

Auf ein Highlight sei hier schon hingewiesen:

Am Sonntag, den 17. März 2024 wird Jasmin Geismar, Inhaberin von "Buch und Tee" in Elz, Neuheiten von der Leipziger Buchmesse präsentieren. Dazu sind alle Interessierten ab 16.00 Uhr ins Pfarrer-Herlth-Haus in Niederbrechen eingeladen.

Von Jürgen Schühler







Description of the Control of the Co

Im Seniorenzentrum Mutter-Teresa-Haus, in Niederbrechen, ist am Sonntag ab 15 Uhr die Cafétaria für alle geöffnet! Herzliche Einladung hier für einen Moment zu verweilen!



VILLMAR

Palmstockbinden der Erstkommunionkinder

Am Donnerstag, den 21. März treffen sich die Erstkommunionkinder um 16 Uhr im Pfarrsaal zum Palmstockbinden. Sie binden zusätzlich zwei Körbe voll, sodass für alle am Palmsonntag Palmzweige zur Verfügung stehen!

Baustelle Zukunft - Wie geht weiter in Europa? Familienbildungsfreizeit der KAB

Fast 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit einem Alter zwischen wenigen Monaten und 80 Jahren kamen vom 8. – 12. Januar in die HVHS Heinrich-Lübke der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) im sauerländischen Möhnesee-Günne zusammen. Für die Kinder und Jugendlichen war die Freude groß als sie viele Spiele, Schwimmbadbesuche und Entdeckungen im Haus und unterwegs durchführen konnten.

Für die Erwachsenen gab es beim Programm immer die Auswahl zwischen Gesundheits- und Entspannungseinheiten wie z.B. Wassergymnastik und inhaltlich-thematischen Einheiten zum Thema Europa(wahl). Hier führte beispielsweise die Referentin des Hauses, Frau Beatrix Peter, eine Einheit zum Thema "Der Green Deal - Wie Europa bis 2050 klimaneutral werden möchte" durch. Ihr Kollege, Karl-Heinz Does, thematisierte an einem anderen Tag das Thema "Herausforderung Migration und Integration in Europa".





Does zeigte einen Dokumentarfilm des deutsch-französischen Senders arte über den Umgang Europas mit der Flüchtlingsfrage und den Versuch des Staatenbündnisses, mit hohen Milliardenbeträgen sich von der Verantwortung freizukaufen.

Ein Höhepunkt der Familienbildungsfreizeit war auch der gemeinsame Besuch des "Heinz-Nixdorf-Forums" in Paderborn, des größten Computermuseums der Welt.

Die beiden Leiter der Familienbildungsfreizeit, Paul Arthen (Villmar) und Markus Hilfrich (Lindenholzhausen) verstanden es gut, ein ganzheitliches Veranstaltungsprogramm zu gestalten und mit Freude und Kompetenz durchzuzführen.

Text: Martin Mohr; Foto: Paul Arthen, Martin Mohr

NKAB-Fahrt im Mai

Dienstag, 14.05.2024, Köln/Schokoladenmuseum

Kosten: Erw.15€, ab 65J. 13.50€, Beh. 9€

Um O8.00 Uhr Abfahrt nach Köln. Im Schokoladenmuseum erfahren wir alles über Geschichte der Schokolade. Nach dem Mittagessen ist ein Spaziergang durch die Altstadt mit Besuch des Kölner Doms zu empfehlen. Gegen 16.00 Uhr Heimfahrt.



1) Herzliche Einladung zur Wallfahrt nach Bornhofen

Herzliche Einladung an alle Kirchorte unserer Pfarrei:

Am Samstag, den **4. Mai**, findet wieder die Wallfahrt nach Bornhofen statt. Um 15 Uhr werden alle Fuß- und Buswallfahrer in der Pilgerhalle begrüßt, um 17 Uhr feiern wir zusammen mit Pfarrer Jan Gerrit Engelmann das Pilgeramt in der Wallfahrtskirche.

Die Anmeldung erfolgt über Herrn Wolfgang Friedrich, Tel.: 06482-4127 Die genauen Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben.





Beeindruckende Dombesichtigung: Arfurter Kommunionkinder erleben faszinierende Führung mit Schwester Marion

Im Rahmen eines besonderen Ausflugs begaben sich die Kommunionkinder auf einen beeindruckenden Ausflug zum Dom nach Limburg.

Die Führung wurde von Schwester Marion geleitet, die mit ihrer tiefen Kenntnis und begeisterten Erzählweise die Kinder in die faszinierende Geschichte des Doms einführte.

Sie führte die Gruppe durch die geschichtsträchtigen Gemäuer, erklärte die Bedeutung der religiösen Symbole und teilte spannende Anekdoten über die Jahrhunderte alte Geschichte des Doms. Das Highlight inmitten der Dombesichtigung war zweifellos die majestätische Orgel, die mit ihren mächtigen Klängen den Dom füllte. Ein weiteres Highlight war die Krippe mit echten Fischen. Alle staunten über die ungewöhnlich, lebendige Darstellung der Weihnachtsgeschichte.





Die Kommunionkinder zeigten sich begeistert von der lebendigen Art, wie Schwester Marion die Geschichte des Dom vermittelte. Fragen wurden mit großem Interesse beantwortet, und es wurde ein tiefer Eindruck in die Bedeutung dieses historischen Ortes vermittelt.

Der Weihnachtsmarkt bildete einen zauberhaften Abschluss für die

Kommunionkinder.



Gemeinsam für unsere Erde

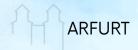


Aus St. Lambertus Arfurt machten sich 25 Kinder und Jugendliche auf den Weg und brachten Gottes Segen für das neue Jahr in alle Häuser. Dabei wurden sie von den Bewohnern herzlich empfangen. Auch in diesem Jahr war die Spendenbereitschaft wieder groß und so erbrachte die Sternsingeraktion 2024 in Arfurt rund 2800 €.

Allen Kindern und Jugendlichen, die mitgewirkt haben, dem Helferteam sowie allen, die gespendet haben, sei von Herzen gedankt.

Text: Patricia Bieske, Foto: Corinna Hummer





Gnadenbild blieb unversehrt

Sturmtief "Zoltan" versetzte in der Woche vor Weihnachten 2023 wie vielerorts in Deutschland auchdie Menschen in Arfurt in Angst und Schrecken. Außer einer umgestürzten Birke in der Ortsmitte, deren Umsturzeine Autofahrerin nur mit großem Glück entkam und die von der Freiwilligen Feuerwehr Arfurt beseitigt wurde, richtete der Sturm auf dem Obernhain einen großen Schaden an.

Mehrere Bäume brachte der Sturm am "Bildstöckchen" zum Umknicken, und ein dicker Baum wurde komplett entwurzelt, wobei die davorstehende Sitzbank mitgerissen wurde. Der starken Naturgewalt des Sturmes konnte scheinbar vor allem eines widerstehen:



Das Marienbildnis, an welchem seit mittlerweile 76 Jahren die Gläubigen hoffnungsvoll und vertrauend auf die Fürsprache der Gottesmutter beten.

Text: Patricia Bieske, Foto: Stephan Bieske

Reinigungskraft gesucht

Für den Kirchort St. Lambertus, Arfurt, suchen wir ab sofort eine Reinigungskraft mit einem Beschäftigungsumfang von ca. 10 Stunden pro Monat. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Zentrale Pfarrbüro, Frankfurter Strasse 50, 65611 Oberbrechen,

Tel.: 06483-9196100 oder

per Mail: pfarrbuero@pfarrei-heilig.geist.de



Herzliche Einladung zu unseren Kinderwortgottesdienster

Herzlich laden wir Sie und euch zu unseren begleitenden Kinderwortgottesdiensten sonntags um 10:30 Uhr ein!

Die kommenden Termine sind:

- 3. März
- 24. März Palmsonntag* Familiengottesdienst mit Prozession
- 29. März Karfreitag* Kinderkreuzweg 11.00 Uhr
- 21. April
- ______2. Juni
- -> 7. Juli

Zusammen wollen wir beten, singen, gestalten und Geschichten aus der Bibel hören. Bringt einfach Eure Freunde und Geschwister mit. Wir freuen uns auf Euch!

Euer KiWoGo-Team

Julia Jeckel 06438/928100 und Dörte Schneider 0163/9048166





Berger Kirche

Jahresplanung 2024, Team gottesdienst-anders

Palmsonntag 24.03.2024

Gründonnerstag – Ostermontag 28.03-01.04.2024 Ostersonntag – Auferstehungsfeier 31.03.2024, 6 Uhr

Christi Himmelfahrt 09.05.2024

Fronleichnam 30.05.2024

Erntedank 13.10.2024 Allerseelen 02.11.2024

Weihnachten 24.–26.12.2024

Die Berger Kirche wird an diesen Tagen mit einem Impuls gestaltet werden. Genauere Informationen und Öffnungszeiten können Sie der Gottesdienstordnung entnehmen!

OSTERGRUSS



Der Herr ist auferstanden, Er ist wahrhaft auferstanden - Halleluja!

Sonntag: Der Stein ist weg, das Grab offen, der Leichnam Jesu verschwunden. Die Frauen sind ratlos, sprachlos, wie gelähmt. Mitten in dieser Ratlosigkeit sehen sie zwei Lichtgestalten.

Diese fragen provozierend: "Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier. Er ist auferstanden!"

Von wegen Osterglaube oder gar Osterjubel!

Und was geschieht, als sie in Jerusalem berichten, was ihnen widerfahren ist? Kein Mensch glaubt ihnen. Die Apostel, durch die Ereignisse des Karfreitags traumatisiert, haben sich verbarrikadiert.

Wie oft musste der Auferstandene ihnen begegnen, sich ihnen zeigen, mit ihnen reden, wieder und wieder die Schrift deuten, mit ihnen essen und trinken! Schwerste Überzeugungsarbeit!

 Ja, er lässt sich sogar anfassen und berühren, bis sie Ostern greifen und begreifen, bis es ihnen wie Schuppen von den Augen fällt und sie erkennen:
 Es ist der Herr. Er ist nicht tot. Jesus lebt.

Die Apostel, das waren keine Schwärmer, keine Träumer! – Die Auferstehung ist keine Einbildung. Der Auferstandene kein Fantasieprodukt. Es ist Jesus selbst, der Gekreuzigte, der lebt.



Das ist dein Tag, Herr, Jesus Christ, der Tag, von deinem Glanz erhellt, da du vom Tod erstanden bist als König der erlösten Welt.

Nun hilf uns aus der Dunkelheit mit dir ins Reich des Lichtes gehn und lass dereinst auch unsern Leib verklärt zum Leben auferstehn.

Ruf uns zu dir, wenn du erscheinst am großen Tag des Endgerichts, Du Sieger über Welt und Tod, mit dir zu herrschen, Gott des Lichts.

Dann schauen wir den Angesicht und werden deinem Bilde gleich, und wir erkennen, wie du bist: an Herrlichkeit und Güte reich.

Die siebenfach dein Geist gesalbt, erfüllt dein Blick mit Seligkeit; du führst uns deinem Vater zu ins Leben der Dreieinigkeit.

(aus dem Stundenbuch)



OSTERGRUSS



"Christus ist wahrhaft auferstanden." Dieses Bekenntnis ist der Grund unserer Hoffnung. Es ist der Dreh- und Angelpunkt unseres Glaubens. Nicht der Tod hat das letzte Wort, sondern das Leben.

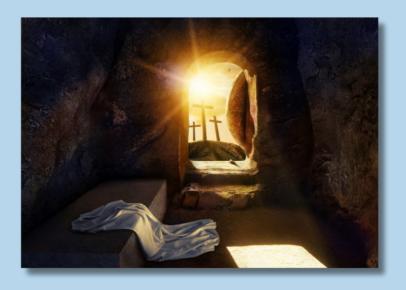
Ein solcher Glaube an die Auferstehung ist allerdings keine billige Vertröstung auf ein Jenseits, liebe Mitchristen. Er ermutigt vielmehr, schon jetzt, hier und heute, als österliche Menschen zu leben und aus dem Licht des Osterglaubens unser Leben zu wagen.

Und das in der Gewissheit, dass ER lebt, dass ER da ist, dass ER bei uns ist und mit uns geht. ER, das Licht, das uns erleuchtet. ER, die Kraft, die uns stärkt. ER, der Beistand, der uns nicht verlässt.

Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaft auferstanden! Halleluja!

Im Namen des Pastoralteams wünsche ich Ihnen von Herzen ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Hanna Schäfer





Herausgeber:

Pfarrei Heilig Geist Goldener Grund/Lahn Frankfurter Strasse 50 65611 Oberbrechen

Redaktion und verantwortlich für den Inhalt:

Hanna Schäfer, Pastoralreferentin

E-Mail: h.schaefer@pfarrei-heilig-geist.de

Erscheinungsweise: siehe Beschreibung im EDITORIAL

Internetseite: www.pfarrei-heilig-geist.de

Bildnachweis:

Lizenzfreie Bilder, Elemente und Layoutvorlagen von Canva (Seite 1-23)

Die veröffentlichten Fotos sind seitens Mitarbeitenden an diesem Pfarrblatt Frau Hanna Schäfer mit dem Eniverständnis zur Veröffentlichung zur Verfügung gestellt worden.